

## **Codebookexport – GIDAS2010**

- 0 - entfällt (keine bauliche Trennung vom Gegenverkehr)
- 1 - vorhanden
- 2 - nicht vorhanden
- 9 - unbekannt

### ***Änderungen im Datensatz (STRASSE) (STRASSEAEND)***

**Rekord:** STRASSE

**Label:** Änderungen im Datensatz (STRASSE)

**Gültigkeitszeitraum:** 2010-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 1

**Beschreibung:**

Keine.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - keine Änderung seit letztem Abzug
- 1 - Änderung seit letztem Abzug

### **Allgemeine Daten der Rekonstruktion (REKOALLG)**

In diesem Record werden alle Informationen hinterlegt, die für alle Kollisionen eines Fahrzeuges gelten.

### ***Länge Fahrlinie bis Kollision in m (FAHRL)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Länge Fahrlinie bis Kollision in m

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9999

**Beschreibung:**

Es ist der Weg von der Reaktion bis zur Primärkollision in m angegeben. Dieser Wert ist zunächst vom Team geschätzt und ist nach der erfolgten Rekonstruktion ggf. korrigiert worden.

**Definierte Ausprägungen:**

- 9999 - unbekannt

### ***Schwerster Vorgang hinsichtl. Schaden (KOLLS)***

**Rekord:** REKOALLG

## **Codebookexport – GIDAS2010**

**Label:** Schwerster Vorgang hinsichtl. Schaden

**Gültigkeitszeitraum:** 2000-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 99

**Beschreibung:**

Angabe des Vorganges NUMMER DES VORGANGES aus REKO), die zu dem größten Schaden am Fahrzeug führte. Entstand kein Schaden am Fahrzeug, ist 0 anzugeben.

Achtung: Diese Variable ist als Zeigervariable mit der Vorgangsnummer KNR im Record REKO verknüpft und sollte daher nicht beliebig verändert werden. Beim Einfügen / Löschen von Vorgängen ist diese Variable daher zu überprüfen.

**Definierte Ausprägungen:**

99 - unbekannt

### ***Schwerster Vorgang hinsichtl. Verletzung (KOLLV)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Schwerster Vorgang hinsichtl. Verletzung

**Gültigkeitszeitraum:** 2000-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 99

**Beschreibung:**

Angabe des Vorganges (NUMMER DES VORGANGES aus REKO), die zu den schwersten Verletzungen der Insassen/Aufsassen führte. Wurde keine Person im/auf dem Fahrzeug verletzt, so ist 0 zutreffend.

Achtung: Diese Variable ist als Zeigervariable mit der Vorgangsnummer KNR im Record REKO verknüpft und sollte daher nicht beliebig verändert werden. Beim Einfügen / Löschen von Vorgängen ist diese Variable daher zu überprüfen.

**Definierte Ausprägungen:**

99 - unbekannt

### ***Überschlag (ROLLWANN)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Überschlag

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 1 - 9

**Beschreibung:**

Bei einem Überschlag ist angegeben, wie der Überschlag in der Kollisionsabfolge eingebunden ist.

**Definierte Ausprägungen:**

- 1 - Überschlag o.n.A.
- 2 - kein Überschlag
- 3 - Einzelereignis
- 4 - 1. von mehreren
- 5 - Überschlag als Folge

9 - unbekannt

### ***Überschlagseite (ROLLWO)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Überschlagseite

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9

**Beschreibung:**

Bei einem Überschlag ist angegeben, zu welcher Fahrzeugseite hin das Fahrzeug primär kippte.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - kein Überschlag
- 3 - über rechte Seite
- 4 - über linke Seite
- 5 - über Front
- 6 - über Heck
- 9 - unbekannt

### ***Überschlag 4-tel Drehung (ROLL4)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Überschlag 4-tel Drehung

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 99

**Beschreibung:**

Bei einem Überschlag wird angegeben, um wieviel Viertel sich das Fahrzeug gedreht hat (Beispiele: 0 kein Überschlag, 1 eine Vierteldrehung = Kippen auf die Seite, 2 eine halbe Drehung = Rolle aufs Dach, 4 eine ganze Drehung usw.).

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - kein Überschlag
- 99 - unbekannt

### ***Ursache Überschlag (ROAUSL)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Ursache Überschlag

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9

**Beschreibung:**

Bei einem Überschlag wird angegeben, welches Ereignis der Auslöser für den Überschlag war.

### **Definierte Ausprägungen:**

- 0 - kein Überschlag
- 1 - Überschlag o.n.A.
- 3 - abfallende Rampe
- 4 - aufsteigende Rampe
- 5 - seitlicher Anstoß
- 6 - Verhaken Räder
- 8 - andere
- 9 - unbekannt

### ***räumliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit (RVM)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** räumliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 999

#### **Beschreibung:**

Bei der Primärkollision mit einem anderen Verkehrsteilnehmer ist die Geschwindigkeit zu errechnen, bei der dieser Beteiligte den Unfall räumlich hätte vermeiden können, d.h. bei der er vor der Kollisionsstelle zum Stehen gekommen wäre. Auszugehen ist hierbei vom ermittelten Reaktionspunkt. Ist eine Angabe nicht sinnvoll, z.B. bei Folgekollisionen, ist hier der Default-Wert 0 zutreffend. Hat der Beteiligte vor dem Unfall nicht mehr auf den Kollisionspartner reagiert, so ist ebenfalls 0 eingetragen.

### **Definierte Ausprägungen:**

- 999 - unbekannt

### ***zeitliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit (ZVM)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** zeitliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 999

#### **Beschreibung:**

Bei der Primärkollision mit einem anderen Verkehrsteilnehmer ist die Geschwindigkeit zu errechnen, bei der dieser Beteiligte den Unfall zeitlich hätte vermeiden können, d.h. bei der er die Kollisionsstelle erst erreicht hätte, nachdem der Kollisionspartner diese bereits verlassen hätte. Auszugehen ist hierbei vom ermittelten Reaktionspunkt. Bei Folgekollisionen oder einem Alleinunfall ist hier der Default-Wert 0 zutreffend. Hat der Beteiligte vor dem Unfall nicht mehr auf den Kollisionspartner reagiert, so ist ebenfalls 0 eingetragen.

### **Definierte Ausprägungen:**

- 999 - unbekannt

***Unfall vermeidbar (UVM)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Unfall vermeidbar

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9

**Beschreibung:**

Bei Überschreiten der an der Unfallstelle zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist bei der Primärkollision zu prüfen, ob der Unfall für diesen Beteiligten bei Einhalten der an der Unfallstelle zulässigen Höchstgeschwindigkeit vermeidbar gewesen wäre. In allen anderen Fällen ist hier der Default-Wert 0 angegeben.

Eine räumliche Vermeidbarkeit liegt dann vor, wenn der Beteiligte bei gleicher Reaktion die Unfallstelle nicht erreicht hätte, d.h. vor dem Kollisionspunkt zum Stillstand gekommen wäre. In diesem Fall ist die räumliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit größer oder gleich der am Unfallort zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Eine zeitliche Vermeidbarkeit liegt dann vor, wenn der Beteiligte bei gleicher Reaktion die Unfallstelle erst erreicht hätte, nachdem der Kollisionspartner diesen Bereich bereits verlassen hatte. In diesem Fall ist die zeitliche Vermeidbarkeitsgeschwindigkeit größer oder gleich der am Unfallort zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - entfällt
- 2 - nicht vermeidbar
- 3 - räumlich vermeidbar
- 4 - zeitlich vermeidbar
- 5 - vermeidbar bei rechtzeitiger Reaktion
- 6 - räumlich, bei rechtzeitiger Reaktion
- 7 - zeitlich bei rechtzeitiger Reaktion
- 8 - andere
- 9 - unbekannt, Reko unmöglich

***Datum der Rekonstruktion (REKODAT)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Datum der Rekonstruktion

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** Keine Angabe.

**Beschreibung:**

Das Datum, an der die Rekonstruktion durchgeführt worden ist, wird hier im Format TTMMJJJJ (Bsp. 12062001 für den 12. Juni 2001) angegeben.

**Definierte Ausprägungen:**

Keine.

***Rekonstrukteur (REKOVON)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Rekonstrukteur

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 200 - 999

**Beschreibung:**

Der Name des Rekonstruktors wird nach dem allgemein üblichen Mitarbeitercode angegeben.

**Definierte Ausprägungen:**

0 - entfällt

997 - Sachverständige o.ä.

999 - unbekannt

***Rekonstruktionsverfahren (REKOART)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Rekonstruktionsverfahren

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 2 - 16

**Beschreibung:**

Das Verfahren, nach welchem die Rekonstruktion durchgeführt worden ist, wird nach folgendem Schlüssel angegeben:

**Definierte Ausprägungen:**

2 - nicht rekonstruiert

3 - kritische Schätzung

4 - Schätzung, Teilberechnung

5 - Schätzung, Aussagen

6 - aus Spuren errechnet

7 - Schrankenverfahren

8 - andere

9 - unbekannt, nicht möglich

10 - Wurfweiten

11 - Impulsdigramm rückwärts

12 - Impulsdigramm vorwärts

13 - EES-Verfahren rückwärts

14 - EES-Verfahren vorwärts

15 - Variantenrechnung

16 - Drallsatz

***Rekonstruktionsprogramm (REKOPROG)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Rekonstruktionsprogramm

## **Codebookexport – GIDAS2010**

**Gültigkeitszeitraum:** 1999-07-01

**Gültiger Bereich:** 2 - 11

**Beschreibung:**

Das Programm, mit welchem die Rekonstruktion durchgeführt worden ist, wird nach folgendem Schlüssel angegeben:

**Definierte Ausprägungen:**

- 2 - nicht rekonstruiert
- 3 - kritische Schätzung
- 4 - Taschenrechner
- 5 - UFO-Programm
- 6 - DEKRA
- 7 - EVU
- 8 - andere
- 9 - unbekannt, nicht möglich
- 10 - CRASH3
- 11 - PC-CRASH

## ***Rollover (NASS) (ROLLART)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Rollover (NASS)

**Gültigkeitszeitraum:** 2005-01-01

**Gültiger Bereich:** 1 - 99

**Beschreibung:**

Keine.

**Definierte Ausprägungen:**

- 1 - Rollover o.n.A.
- 2 - kein Rollover
- 3 - Trip-Over 1
- 4 - Trip-Over 2
- 5 - Trip-Over 3
- 6 - Trip-Over 4
- 7 - Flip-Over 1
- 8 - Flip-Over 2
- 9 - Flip-Over 3
- 10 - Turn-Over
- 11 - Climb-Over
- 12 - Fall-Over
- 13 - Bounce-Over
- 14 - Fahrzeugkollision
- 15 - über Front oder Heck
- 98 - andere
- 99 - unbekannt

***Ort Rollover (ROLLORT)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Ort Rollover

**Gültigkeitszeitraum:** 2005-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9

**Beschreibung:**

Keine.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - entfällt
- 1 - Fahrbahn
- 2 - ohne eindeutige Lokalisation
- 3 - Bankett befestigt
- 4 - Bankett unbefestigt
- 5 - Seitenraum
- 8 - andere
- 9 - unbekannt

***Krafteinleitung Rollover (ROLLF)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Krafteinleitung Rollover

**Gültigkeitszeitraum:** 2005-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9

**Beschreibung:**

Keine.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - entfällt
- 1 - vorhanden o.n.A.
- 2 - Eigendynamik
- 3 - Räder, Reifen
- 4 - Seite
- 5 - Front, Heck
- 6 - Unterboden
- 7 - Dach, Aufbau
- 8 - andere
- 9 - unbekannt

***Auslösung Rollover (ROLLAUS)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Auslösung Rollover

**Gültigkeitszeitraum:** 2005-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 9



## **Codebookexport – GIDAS2010**

### **Beschreibung:**

Keine.

### **Definierte Ausprägungen:**

- 0 - entfällt
- 1 - Vorgang 1
- 2 - Vorgang 2
- 3 - Vorgang 3
- 4 - Vorgang 4
- 5 - Vorgang 5
- 6 - Vorgang 6
- 7 - Vorgang 7
- 8 - andere
- 9 - unbekannt

## ***Fahrer-Reaktionszeit (TREAKT)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Fahrer-Reaktionszeit

**Gültigkeitszeitraum:** 2005-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 999

### **Beschreibung:**

Hier wird die vom Rekonstrukteur angenommene Reaktionszeit des Fahrers vorgangsübergreifend angegeben. Die Zeit wird in Zehntelsekunden angegeben. (Multiplikation der Sekundenangabe mit Faktor 10).

### **Definierte Ausprägungen:**

- 999 - unbekannt

## ***Fallnummer (FALL)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Fallnummer

**Gültigkeitszeitraum:** 2007-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 99999999

### **Beschreibung:**

Alle Unfälle eines Jahres werden anhand der chronologischen Reihenfolge durchnummeriert. Anhand der Fallnummer erfolgt die Zuordnung der Datensätze zu einem Unfall. Sie stellt in allen Datensätzen die erste Schlüsselvariable dar. Die Fallnummern der GIDAS-Datenbank setzen sich aus der Region (1 für Dresden, 30 für Hannover), dem Jahr (zweistellig) und einer vierstelligen, durchlaufenden Nummer zusammen (Beispiel: 1020472 steht für den 472. in Dresden aufgenommenen Fall im Jahre 2002).

### **Definierte Ausprägungen:**

Keine.

***Beteiligtennummer (BETNR)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Beteiligtennummer

**Gültigkeitszeitraum:** 2007-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 39

**Beschreibung:**

Alle Beteiligten eines Falles werden fortlaufend durchnummeriert. Dabei gelten sowohl Fahrzeuge als auch Fußgänger als Beteiligte. Die Beteiligtennummer dient der eindeutigen Zuordnung eines Datensatzes innerhalb der Datenbank und ist jeweils gemeinsam mit der Fallnummer als erstes angegeben. Alle Records eines Beteiligten müssen die gleiche Beteiligtennummer aufweisen.

**Definierte Ausprägungen:**

Keine.

***Anzahl der Kollisionen (ANZKOLL)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Anzahl der Kollisionen

**Gültigkeitszeitraum:** 2007-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 99

**Beschreibung:**

Hier wird angegeben, an wie vielen Kollisionen das Fahrzeug insgesamt beteiligt war.

**Definierte Ausprägungen:**

Keine.

***Normalfahrt vor kritischer Situation längs (NFLAENGs)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Normalfahrt vor kritischer Situation längs

**Gültigkeitszeitraum:** 2008-01-01

**Gültiger Bereich:** 2 - 9

**Beschreibung:**

Diese Variable beschreibt den längsdynamischen Normalfahrvorgang unmittelbar vor Auftreten der kritischen Situation. In den einzelnen Vorgängen wird anschließend nur das Verhalten des Fahrers nach Eintreten der Gefahrensituation codiert.

Vollführt der Fahrer mit dem Fahrzeug beispielsweise eine gewünschte Zielbremsung (vor Kreuzungen, Ampeln usw.), so ist dies hier als Bremsen anzugeben. Erst ab dem Eintreten einer kritischen Situation (Erkennen eines Objektes, zu geringer Abstand etc.) ist dies als Vorgang zu codieren.

**Definierte Ausprägungen:**

2 - keine Änderung

## **Codebookexport – GIDAS2010**

- 3 - Beschleunigen
- 4 - Bremsen
- 9 - unbekannt

### ***Normalfahrt vor kritischer Situation quer (NFQUER)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Normalfahrt vor kritischer Situation quer

**Gültigkeitszeitraum:** 2008-01-01

**Gültiger Bereich:** 2 - 9

**Beschreibung:**

Diese Variable beschreibt den querdynamischen Normalfahrvorgang unmittelbar vor Auftreten der kritischen Situation. In den einzelnen Vorgängen wird anschließend nur das Verhalten des Fahrers nach Eintreten der Gefahrensituation codiert.

So wird beispielsweise das Lenken während einer normalen Kurvendurchfahrt hier angegeben (lenken links). Erst eine Ausweich-Lenkbewegung oder das Verreißen des Lenkrads wird im entsprechenden Vorgang codiert.

**Definierte Ausprägungen:**

- 2 - keine Änderung
- 3 - Lenken rechts
- 4 - Lenken links
- 5 - kompletter Spurwechsel nach links
- 6 - kompletter Spurwechsel nach rechts
- 9 - unbekannt

### ***Änderungen im Datensatz (REKOALLG) (REKOALLGAEND)***

**Rekord:** REKOALLG

**Label:** Änderungen im Datensatz (REKOALLG)

**Gültigkeitszeitraum:** 2010-01-01

**Gültiger Bereich:** 0 - 1

**Beschreibung:**

Keine.

**Definierte Ausprägungen:**

- 0 - keine Änderung seit letztem Abzug
- 1 - Änderung seit letztem Abzug